



Radeberger Pilsner unterstützt die Bergwacht der Sächsischen Schweiz

Nach zwei erfolgreich durchgeführten Spendenaktionen startet die Radeberger Exportbierbrauerei in die dritte Runde. Neu ist: Statt verkaufte Bierkästen werden gewanderte Kilometer gezählt. Je Kilometer spendet Radeberger 50 Cent an den Verein der Freunde des Nationalparks Sächsische Schweiz e. V. Die Spende kommt in diesem Jahr der Bergwacht zugute. Am 10. Mai wurde die Aktion der Öffentlichkeit im Canalettohaus in Pirna vorgestellt.

Pirna / Bierstadt Radeberg, 10. Mai 2023

Seit Anfang Mai zählt jeder Kilometer: Wanderer in der Sächsischen Schweiz können mit der App Outdooractive ihre Kilometer in bare Münze verwandeln. Die diesjährige Aktion „Wir wandern für unsere Heimat“ der Radeberger Exportbierbrauerei macht's möglich. Denn für jeden ab Mai in der Sächsischen Schweiz gewanderten und in der App registrierten Kilometer spendet Radeberger Pilsner 50 Cent. Insgesamt können 100.000 Kilometer für die Aktion gewandert bzw. registriert werden. Die Spende erhält auch in diesem Jahr der Verein der Freunde des Nationalparks Sächsische Schweiz e. V. Direkt zur Aktion mit Outdooractive geht es über die Website zur Aktion: www.radeberger.de/unsere-heimat.

Bergwachtstation im Bielatal soll saniert werden

Bisher unterstützte die Radeberger Exportbierbrauerei Projekte in der Sächsischen Schweiz, die für die Wanderwegeinfrastruktur der beliebten Urlaubs- und Ausflugsregion enorm wichtig sind: Sanierung von Brücken, Wanderwegen, Geländern und Schutzhütten. In diesem Jahr entschied man gemeinsam mit dem Verein, der Bergwacht in der Sächsischen Schweiz bei einem dringenden Anliegen zu helfen: Die Bergwachtstation „Ottomühle“ im Bielatal muss saniert werden. Marco Domogalski, Marketingleiter der Radeberger Exportbierbrauerei, erklärt die Entscheidung: *„Wir sind sehr glücklich, in diesem Jahr die Bergwacht der Sächsischen Schweiz mit unserer Aktion unterstützen zu können. Dem ehrenamtlichen Einsatz der Männer und Frauen in der Wander- und Klettersaison kann man gar nicht genug Wertschätzung und Dankbarkeit entgegenbringen. Denn passieren kann beim Wandern oder Klettern immer etwas. Umso wichtiger, dass die Bergwachtstation, der Aufenthaltsort für den Bereitschaftsdienst, in einem ordentlichen Zustand ist.“*

Zwischen Ostern und Ende Oktober sind am Wochenende fünf bis zehn Bergretter in Bereitschaft und haben so im Notfall kurze Wege zu den Einsatzorten. Die Hütte ist allerdings



in die Jahre gekommen. Feuchtigkeit und Kälte dringen immer häufiger ins Gemäuer ein und die Außenfassade zeigt bereits deutliche Spuren der Verwitterung. Die sanitären Anlagen müssen dringend saniert und gleichzeitig erweitert werden. Dafür ist es notwendig, den Innenbereich der Hütte umzubauen. Gleichzeitig entsteht so mehr Platz für Rettungsmittel wie Gurte und Seile. Darüber hinaus haben die veralteten Nachtspeicheröfen ihren Geist aufgegeben. Ein modernes, zeitgemäßes Heizsystem muss her. Rita Seidel, Vorstand des DRK-Kreisverband Sebnitz e. V., dem die Bergwacht angehört, freut sich sehr über die Unterstützung: *„Die Bergwachtstation im Bielatal ist sehr in die Jahre gekommen. Die Wände sind feucht, es braucht eine Heizung und auch die Raumaufteilung ist für den Zweck nicht geeignet. Wir freuen uns sehr, dass die dringend notwendige Sanierung durch die Unterstützung von Radeberger Pilsner ermöglicht wird.“* Projektträger ist der Landkreis Sächsische Schweiz-Osterzgebirge. Dieser wird sich um die Umsetzung der Sanierung kümmern. Losgehen kann es allerdings erst, wenn die Bergwacht die Hütte nicht mehr benötigt. Sprich: Ab Winter 2023.

Rückblick auf die Aktion 2021 und 2022

In den vergangenen beiden Jahren wurde die Aktion „Mein Kasten für unsere Heimat“ im Lebensmitteleinzelhandel durchgeführt. 2021 spendete die Exportbierbrauerei pro gekauftem Kasten Radeberger Pilsner 50 Cent. 2022 zählte dann auch Radeberger Alkoholfrei. Und auch ausgewählte Gastronomien in der Sächsischen Schweiz nahmen teil. Je ausgeschenktem Hektoliter Radeberger Pilsner und Radeberger Alkoholfrei wurden 5 Euro gespendet. Insgesamt kam eine Summe von 352.000 Euro zusammen, die der Verein der Freunde des Nationalparks Sächsische Schweiz e. V. erhielt. Mit dem Geld werden gemeinsam ausgewählte Projekte finanziert.

Weitere Informationen zur Aktion, dem Projekt und auch einen aktuellen Stand der Spendensumme finden Sie auf der Website zur Aktion: www.radeberger.de/unsere-heimat.

Für Rückfragen sowie die Bereitstellung von ergänzendem Fotomaterial wenden Sie sich bitte an:

Hendrik Wagner

Pressesprecher

Radeberger Exportbierbrauerei

03528/ 454 208

presse@radeberger.de